

NRW feiert mit!



J A H R E

**Kindertagespflege
in
Deutschland**

1974 - 2024

Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.

GESCHÄFTSBERICHT 2024



Landesverband
Kindertagespflege
NRW

INHALT

Vorwort der Landesvorsitzenden Bettina Konrath	3
1. Vorstand	4
2. Team	4
3. Fortbildungen und Fachtage	5
4. Jubiläum 50 Jahre Kindertagespflege in Deutschland! NRW feiert mit!	10
5. Teilnahme und Angebote des LV KTP NRW an (überregionalen) Veranstaltungen	11
6. Modellversuch zur QHB-Qualifizierung mit 80UE im LV KTP NRW - Zertifikatsübergabe an 42 sozialpädagogische Fachkräfte	12
7. Vernetzung und Kooperation	12
8. Öffentlichkeitsarbeit und -materialien	13
9. Beratung	15
10. Statistik der angebotenen Steuer- und Rechtsberatung	15

IMPRESSUM

Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.
Breite Straße 10b
40670 Meerbusch

Tel: 0 21 59 - 8 16 81 66

E-Mail: info@lv-ktp-nrw.de

www.landesverband-kindertagespflege-nrw.de

Meerbusch, April 2025

Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Vorwort der Landesvorsitzenden Bettina Konrath

Geschäftsberichte geben immer einen Überblick über das Geschäftsjahr. Beim Lesen des Berichtes werden Sie feststellen, dass sich der Landesverband Kindertagespflege NRW (LV KTP NRW) auch in 2024 wieder den Herausforderungen stellte und auf erfolgreich umgesetzte Projekte zurückblicken kann.

Im vergangenen Jahr nutzten viele Kindertagespflegepersonen, Fachberatungsstellen und auch der Landesverband Kindertagespflege NRW die Chance, das Jubiläum „50 Jahre Kindertagespflege in Deutschland“ öffentlichkeitswirksam zu feiern. Kindertagespflege ist eine Erfolgsgeschichte, kämpft aber auch weiterhin damit, in der Wahrnehmung von Kindertagesbetreuung suchenden Eltern nicht immer so präsent zu sein wie die Kitas. Durch spezielle Angebote im Rahmen des Jubiläums konnte dazu beigetragen werden, die Kindertagespflege bekannter zu machen und ihr durch die Aktivitäten vor Ort ein Gesicht zu geben.

Nach dem Ende der Pandemie sahen wir erwartungsvoll in die Zukunft – wie entwickelt sich die Kindertagespflege weiter? Nimmt die Zahl der Kindertagespflegepersonen weiterhin ab, so wie vom 01.03.2023 zum 01.03.2024 um 413 Kindertagespflegepersonen? Welche Faktoren beeinflussen wie das Interesse an der Tätigkeit als Kindertagespflegeperson und der Nachfrage von Eltern an Plätzen?

Die Rückmeldungen von Fachberatungsstellen in NRW, die den Landesverband im Laufe des Jahres 2024 zunehmend erreichten, sprachen von freien Plätzen bei Kindertagespflegepersonen, die mangels Nachfrage nicht belegt werden könnten. Kindertagespflegepersonen dachten infolgedessen darüber nach, ihre Tätigkeit zu beenden. Bildungsträger meldeten, dass sich für die Kurse zur Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson nicht genügend Teilnehmende fanden und die Kurse nicht starten konnten.

Es gibt eine Fülle von Gründen, die zu dieser Entwicklung führten – nicht zuletzt der Rückgang der Geburtenzahlen. Zudem zeichnet sich auch keine einheitliche Entwicklung für NRW ab, da es nicht überall zu Einbrüchen in gleichem Umfang kommt. Glücklicherweise!

Bei den Treffen der Mitglieder des LV KTP NRW sind die unterschiedlichen Entwicklungen in den einzelnen Regionen auch immer wieder Thema.

Wir warten gespannt auf die Ergebnisse der Erhebungen von IT.NRW für die Kindertagespflege für den Stichtag 01.03.2025.

Die Angebote des LV KTP NRW und auch die Beratung durch eine kostenfreie und auf die Kindertagespflege spezialisierte Rechts- und Steuerberatung, die externe Expertinnen durchführten, wurden rege nachgefragt. Näheres dazu ist dem Geschäftsbericht zu entnehmen.

An dieser Stelle möchte ich nicht versäumen, auch allen Akteur*innen für die gute Zusammenarbeit zu danken, denn wir können unsere Ziele für die Kindertagespflege in NRW nur gemeinsam erreichen.

Ein ganz besonderer Dank geht an Ministerin Paul und das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI) für das wertschätzende Miteinander und die Möglichkeit, an den LV KTP NRW herangetragene Fragen aus dem Feld der Kindertagespflege auch kurzfristig zu klären.

Dem Team des LV KTP NRW, das jederzeit als Ansprechpartner*in zu Fragen zur Kindertagespflege zur Verfügung stand, gebührt auch ein herzliches Dankeschön.

Mein Dank geht auch an die Vorstandskolleginnen, die in 2024 wiederum über das übliche Engagement hinaus Einsatz zeigten.



1. Vorstand

Der Vorstand hielt in 2024 regelmäßige monatliche Vorstandssitzungen sowie eine Klausurtagung mit dem Team des Landesverbandes Kindertagespflege NRW e.V. (LV KTP NRW) ab.

Die Mitglieder des Vorstands standen in einem ständigen Austausch mit dem NRW-Familienministerium und Ministerin Josefine Paul. Diese Treffen dienten weiterhin der Absprachen und Informationen zu allen Aspekten, die die Kindertagesbetreuung, speziell die Kindertagespflege, betrafen.

Die regelmäßigen Austauschtreffen der AG Kindertagespflege, in der der LV KTP NRW mitwirkt, fanden im Jahr 2024 dreimal (zwei Präsenztreffen und ein digitales Treffen) statt.

Die Mitbegründerin und langjährige stellvertretende Vorsitzende des LV KTP NRW, Inge Losch-Engler, wurde auf der Mitgliederversammlung des LV KTP NRW am 12.03.2024 aus dem Vorstand des LV KTP NRW feierlich verabschiedet. Inge Losch-Engler hat sich in herausragender Weise jahrzehntelang für die Kindertagespflege in NRW (und weit darüber hinaus) engagiert.

Als Nachfolgerin von Inge Losch-Engler wurde Linda Blankenstein (VAMV NRW e.V.) als erste stellvertretende Landesvorsitzende in den Vorstand gewählt.

Landesvorsitzende: Bettina Konrath

1. Stellvertretende Landesvorsitzende: Linda Blankenstein

2. Stellvertretende Landesvorsitzende: Michaela Luber

Kassenwartin: Brigitte Müller

Beisitzerin: Dorothee Großekathöfer

2. Team

Im Jahr 2024 waren im hauptamtlichen Team des LV KTP NRW folgende Mitarbeiter*innen tätig:

- 1. Julia Schünemann**, Geschäftsstellenleitung (vom 01.01.2024 bis 31.10.2024 mit 24 Wochenstunden, vom 01.11.2024 bis 31.12.2024 mit 28 Wochenstunden)
- 2. Roxana Philippi**, pädagogische Mitarbeiterin (vom 01.01.2024 bis 09.10.2024 mit 32 Wochenstunden, ab 10.10.2024 in Mutterschutz/Elternzeit bis 31.12.2025)
- 3. Martine Richli**, pädagogische Mitarbeiterin (vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 mit 24 Wochenstunden)
- 4. Maren Davids**, pädagogische Mitarbeiterin (01.01.2024 bis 11.02.2024 Elternzeit, vom 12.02.2024 bis 11.11.2024 mit 5 Wochenstunden, vom 12.11.2024 bis 31.12.2024 mit 16 Wochenstunden)
- 5. Klaus-Dieter Corsten-Zühlke**, Referent für Haushalts- und Rechnungswesen (vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 mit 18 Wochenstunden)
- 6. Myrna Krahll**, Verwaltungsmitarbeiterin (vom 01.01.2024 bis 30.11.2024 mit 15 Wochenstunden)
- 7. Lisa Birjuk**, pädagogische Mitarbeiterin (vom 15.10.2024 bis 31.12.2024 mit 24 Wochenstunden)
- 8. Franca Ennens**, Verwaltungsmitarbeiterin (vom 01.12.2024 bis 31.12.2024 mit 15 Wochenstunden)

3. Fortbildungen und Fachtage

Die geplanten Fortbildungen, Fachtage und Qualifizierungen in 2024 wurden sowohl digital als auch in Präsenz durchgeführt.

Die Formate erfuhren eine große Nachfrage bei den Interessent*innen und waren in der Regel schnell ausgebucht.

Mit den zwei Fachtagen "Resilienz, Ressourcen, Wohlbefinden – Gesundheitsförderung und -bildung in der Praxis der Fachberatung Kindertagespflege" und "Social Media und Apps in der Kindertagespflege" platzierte der LV KTP NRW zwei wichtige Themenfelder, die der weiteren Qualitätsentwicklung der Kindertagespflege dienen.

Informationen und die entsprechenden Dokumentationen finden sich auf der Homepage unter <https://www.landesverband-kindertagespflege-nrw.de/veranstaltungen/archiv-fachtage/>.

Die weiteren folgenden Veranstaltungen setzte der LV KTP NRW in 2024 um:

1) 11. Oktober 2023 - 19. März 2024 (11 Termine) | Präsenz | Seminar

Train-the-Trainer-Seminar: Kompetenzorientierte Qualifizierung in der Kindertagespflege

Hedda Aistermann, Multiplikatorin QHB

Claudia Pischel, Multiplikatorin QHB

Zielgruppe: Referent*innen in der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen

2) 19. Februar 2024 | Digital | Fortbildung

Einführung in den Muster-Betreuungsvertrag für Kindertagespflegepersonen

Isgard Rhein, Rechtsanwältin

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen und Fachberatungen

3) 20. Februar 2024 | Digital | Fortbildung

Einführung in den Muster-Betreuungsvertrag für Kindertagespflegepersonen

Isgard Rhein, Rechtsanwältin

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen und Fachberatungen

4) 22. Februar 2024 | Digital | Fortbildung

Zum QHB in NRW im Gespräch - Schwerpunktthema Lernergebnisfeststellung (LEF)

Hedda Aistermann, Diplom-Pädagogin; Multiplikatorin QHB

Zielgruppe: Referent*innen, KKBs und pädagogische Mitarbeiter*innen von Bildungsträgern, die in der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach dem QHB tätig sind

5) 26. Februar 2024 | Digital | Fortbildung

Digital unterwegs sein in der Kindertagespflege – Wie erstelle ich mit einem Webseitenbaukasten eine Internetseite?

Jan Krauß, Dipl. Kommunikationswirt

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen aus NRW

6) 27. Februar 2024 | Digital | Fortbildung

Digital unterwegs sein in der Kindertagespflege – Wie erstelle ich mit einem Webseitenbaukasten eine Internetseite?

Jan Krauß, Dipl. Kommunikationswirt

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen aus NRW

7) 25. April 2024 | Dortmund | Fachtag

Resilienz, Ressourcen, Wohlbefinden – Gesundheitsförderung und -bildung in der Praxis der Fachberatung Kindertagespflege

Inge Michels, Moderatorin

Prof. Dr. Susanne Viernickel, Professorin für Pädagogik der Frühen Kindheit an der Universität Leipzig

Tabea Symanzik, Psychologin M.Sc.

Alexandra Paul, Teamleitung Kindertagespflege, Caritas-SkF-Essen gGmbH

Edmund Adam, LVR-Landesjugendamt

Beatrice Prinz, LWL-Landesjugendamt

Zielgruppe: Fachberater*innen für Kindertagespflege bei freien und öffentlichen Jugendhilfeträgern



8) 23. Mai 2024 | Digital | Fortbildung

Zum QHB in NRW im Gespräch - Schwerpunktthema Planungen QHB

Maximiliane Fischer, M.A., Sozialwissenschaftlerin; Multiplikatorin QHB

Zielgruppe: Referent*innen, KKBs und pädagogische Mitarbeiter*innen von Bildungsträgern, die in der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach dem QHB tätig sind

9) 28. Mai 2024 | Digital | Fortbildung

Digital unterwegs sein in der Kindertagespflege – Wie erstelle ich mit einem Webseitenbaukasten eine Internetseite?

Jan Krauß, Dipl. Kommunikationswirt

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen aus NRW

10) 15. Juni 2024 | Digital | Fortbildung

**Momente der Engagiertheit - für die
Bildungsdokumentation und Qualitätsentwicklung
in der Kindertagespflege nutzen**

Julia Schünemann, Geschäftsstellenleitung beim Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.

Roxana Philippi, pädagogische Mitarbeiter*in beim Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen



11) 05. September 2024 | Digital | Fortbildung

**Zum QHB in NRW im Gespräch – Schwerpunktthema Sozialpädagogische
Fachkräfte in der QHB-Qualifizierung**

Sigrid Marten, Multiplikatorin QHB

Zielgruppe: Referent*innen, KKBs und pädagogische Mitarbeiter*innen von Bildungsträgern, die in der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach dem QHB tätig sind

12) 10. September 2024 | Digital | Fortbildung

**Digital unterwegs sein in der Kindertagespflege – Wie erstelle ich mit einem
Webseitenbaukasten eine Internetseite?**

Jan Krauß, Dipl. Kommunikationswirt

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen aus NRW

13) 11. September 2024 | Digital | Fortbildung

Digital unterwegs sein in der Kindertagespflege – Wie erstelle ich mit einem Webseitenbaukasten eine Internetseite?

Jan Krauß, Dipl. Kommunikationswirt

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen aus NRW

14) 17. September 2024 | Digital | Fortbildung

Momente der Engagiertheit - für die Bildungsdokumentation und Qualitätsentwicklung in der Kindertagespflege nutzen

Julia Schünemann, Geschäftsstellenleitung beim Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.

Roxana Philippi, pädagogische Mitarbeiter*in beim Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.

Zielgruppe: Fachberater*innen und Referent*innen der Kindertagespflege



15) 07. Oktober 2024 - 08. Oktober 2024 | Präsenz | Seminar

Das Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei in der Kindertagespflege – Was bedeutet das für die Fachberatung?

Hedda Aistermann (Multiplikatorin QHB)

Silvia Sievert-Pollak (Referentin im QHB)

Zielgruppe: Fachberater*innen für Kindertagespflege aus NRW, die in der Beratung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen tätig sind

16) 05. November 2024 | Digital | Fortbildung

Digital unterwegs sein in der Kindertagespflege – Wie erstelle ich mit einem Webseitenbaukasten eine Internetseite?

Jan Krauß, Dipl. Kommunikationswirt

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen aus NRW

17) 06. November 2024 | Digital | Fortbildung

Digital unterwegs sein in der Kindertagespflege – Wie erstelle ich mit einem Webseitenbaukasten eine Internetseite?

Jan Krauß, Dipl. Kommunikationswirt

Zielgruppe: Kindertagespflegepersonen aus NRW

18) 07. November 2024 | Digital | Fortbildung

Zum QHB in NRW im Gespräch – Schwerpunktthema Praktikum in der QHB-Qualifizierung

Hedda Aistermann, Diplom-Pädagogin; Multiplikatorin QHB

Zielgruppe: Referent*innen, KKBs und pädagogische Mitarbeiter*innen von Bildungsträgern, die in der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach dem QHB tätig sind

19) 14. November 2024 | Digital | Fachtag

Social Media und Apps in der Kindertagespflege

Tim Schröder, Reena Fredersdorf, connedata GmbH Software+Systemberatung

Matthias Brengartner, Stay Informed GmbH

Stephanie Krings, Medienpädagogin (ARS), Kindheitspädagogin B.A., Heilerziehungspflegerin

Zielgruppe: Fachberater*innen für Kindertagespflege



4. Jubiläum 50 Jahre Kindertagespflege in Deutschland! NRW feiert mit!

Im Jahr 2024 feierte die Kindertagespflege in ganz Deutschland ihr 50-jähriges Jubiläum. Der LV KTP NRW hat sich mit verschiedenen Aktionen beteiligt.

Seit 1974 gab es viele Veränderungen und die Kindertagespflege hat sich (auch gesetzlich) zu einem gleichrangigen Betreuungsangebot für Kinder unter drei Jahren entwickelt.

Zur Feier des 50-jährigen Jubiläums der Kindertagespflege veröffentlichte der LV KTP NRW in der Woche vom 15.04. bis 21.04.2024 neben dem Grußwort der Ministerin Josefine Paul zwei Videos auf seinem [YouTube-Kanal](#)



1. Wenn das kein Grund zum Feiern ist - 50 Jahre Kindertagespflege in Deutschland!

Dieser Meinung ist auch der bekannte Kindermusiker herrH (Simon Horn) und fand schnell Worte, aus welchem Grund er von der Idee eines Songs für die Kindertagespflege gleich begeistert war. Er erklärt in seinem Statement auch, warum die Kindertagespflege allen Grund zum Feiern hat.



2. "Neue Abenteuer" - der Song für die Kindertagespflege von herrH!

Der bekannte Kindermusiker herrH hat eigens für das 50-jährige Jubiläum einen Song für die Kindertagespflege mit dem Titel "Neue Abenteuer" geschrieben und aufgenommen. Für die Veröffentlichung des Songs mit einem passenden Musikvideo bat der LV KTP NRW um die Zusendung von Fotos aus dem Alltag der Kindertagespflege. „Es gibt so viel zu entdecken, neue Abenteuer!“, heißt es schließlich im Song. Welche Abenteuer genau das sind, ist im Musikvideo somit nicht nur zu hören, sondern auch zu sehen! Der Jubiläumssong „Neue Abenteuer“ von herrH zu 50 Jahren Kindertagespflege #GutbetreutInKindertagespflege wurde in 9 Monaten 6663 aufgerufen.

5. Teilnahme und Angebote des LV KTP NRW an (überregionalen) Veranstaltungen

1. Teilnahme an der deutschlandweiten Aktionswoche „Gut betreut in Kindertagespflege“ vom 15. Mai bis zum 21. Mai 2024:

Der LV KTP NRW freut sich, dass Josefine Paul, Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen, für die deutschlandweite Aktionswoche Kindertagespflege unter dem Motto #GutBetreutInKindertagespflege erneut die Schirmherrschaft für NRW übernommen hat. In ihrem Grußwort richtete sich die Ministerin an die rund 15 000 Kindertagespflegepersonen in NRW sowie an weitere Akteur*innen in der Kindertagespflege und dankte ihnen für ihr besonderes Engagement in der Arbeit mit den Jüngsten unserer Gesellschaft.

Ein weiteres Highlight war die Live-Premiere des Songs am 22.04.2024 in der Kinderkiste Unterrath, einer Großtagespflegestelle in Düsseldorf. Mit dabei war NRW-Familienministerin Josefine Paul, die wertschätzende und aufmunternde Worte zum 50-jährigen Jubiläum der Kindertagespflege sprach.

2. LV KTP NRW auf der Praxisbörse der Hochschule Niederrhein am 24. Oktober 2024 mit einem Infostand vertreten

Auf der Praxisbörse konnten sich die Studierenden Einblicke in das Arbeitsfeld der Kindertagespflege verschaffen und Ideen für spannende BA-Themen mitnehmen. Durch den Austausch mit den Studierenden bekundeten zwei Student*innen ihr Interesse, ein studienbegleitendes Pflicht-Praktikum im LV KTP NRW zu absolvieren.

3. Gastvortrag in der Hochschule Düsseldorf am 15.11.2024

„Kindertagespflege – Ein Arbeitsfeld für Kindheitspädagog*innen / Sozialarbeiter*innen“ lautete das Thema des Vortrages des LV KTP NRW, um mit den Studierenden der Studiengänge „Kindheitspädagogik“ und „Soziale Arbeit“ in einen anschließenden Austausch zum Arbeitsfeld der Fachberatung Kindertagespflege zu kommen.

6. Modellversuch zur QHB-Qualifizierung mit 80UE im LV KTP NRW – Zertifikatsübergabe an 42 sozialpädagogische Fachkräfte

Der LV KTP NRW führte von August 2022 bis Januar 2024 in einem Modellversuch auf Grundlage der Empfehlungen einer Arbeitsgruppe mit Expert*innen für Kindertagespflege auf Landesebene insgesamt drei Qualifizierungskurse mit 80UE nach dem QHB für sozialpädagogische Fachkräfte, die künftig als Kindertagespflegeperson tätig werden möchten, durch. Insgesamt haben 42 Absolvent*innen im Zeitraum 2022-2024 den neu konzipierten 80UE-Kurse nach QHB für sozialpädagogische Fachkräfte beim LV KTP NRW erfolgreich abgeschlossen und das vom Bundesverband für Kindertagespflege e.V. ausgestellte Zertifikat „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ erhalten.

In der aktualisierten Publikation „Bericht zum Pilotdurchlauf der 80 UE QHB-Qualifizierung für sozialpädagogische Fachkräfte in NRW. Eine Orientierungshilfe für Bildungsträger in der Kindertagespflege“ sind Erfahrungen und Umsetzungsimpulse bezüglich der Konzipierung und Umsetzung eines entsprechenden Qualifizierungskurses für Kommunen, Bildungsträger und auch Referent*innen verschriftlicht.

7. Vernetzung und Kooperation

Der LV KTP NRW stand auch im Jahr 2024 in enger Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI).

Der LV KTP NRW kooperiert außerdem mit

- dem Bundesverband für Kindertagespflege e.V.,
- den Landesverbänden Kindertagespflege der anderen Bundesländer,
- dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) und dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL),
- dem Landeselternbeirat NRW (LEB NRW),
- verschiedenen Multiplikator*innen (z.B. Train-the-Trainer für das QHB),
- freiberuflichen Referent*innen, die im Bereich Kindertagespflege qualifizieren,
- Bildungsträgern
- Professor*innen / Universitäten, die im Bereich Kindertagespflege forschen (zum Beispiel Prof. Dr. Susanne Viernickel / Alice-Salomon-Hochschule; Prof. Dr. Gabriel Schoyerer / Katholische Stiftungshochschule München und Prof. Dr. Sonja Damen / Fliegender Fachhochschule Düsseldorf),
- der Sportjugend NRW,
- NRW, angesiedelt bei der Verbraucherzentrale NRW,
- der Unfallkasse NRW (UK NRW),
- der Berufsgenossenschaft für Gesundheit und Wohlfahrtspflege (BGW).

Das hauptamtliche Team des LV KTP NRW wirkte bei Fachforen mit und nahm an Informationsveranstaltungen, runden Tischen und Konferenzen zum Thema Kindertagespflege teil:

- Teilnahme an der AG KTP NRW im MKJFGFI
- Teilnahme am vierteljährlichen gemeinsamen Jour Fixe mit dem LVR und dem LWL zu aktuellen Fragestellungen und Anliegen im Handlungsfeld Kindertagespflege in NRW,
- Teilnahme an der zweimal im Jahr vom Bundesverband für Kindertagespflege e.V. organisierten Länderkonferenz Kindertagespflege,
- Teilnahme am überregionalen Fachaustausch mit anderen Verbänden / Servicestellen für Kindertagespflege (Bundesverband für Kindertagespflege e.V., Landesverband Baden-Württemberg, Hessisches und Niedersächsisches Kindertagespflegebüro, PiB - Pflegekinder in Bremen),
- Teilnahme an der AG Kindertagespflege in der UK NRW zum Austausch und für die Erarbeitung von Handlungsanleitungen für die Kindertagespflege in NRW

Das geplante digitale Austauschtreffen mit den Teilnehmer*innen der vom LV KTP NRW bereits in 2017 initiierten „Train-the-Trainer-Vernetzungsgruppe-NRW“ fiel in 2024 mangels Anmeldungen aus. Doch die Kontakte zu den Referent*innen konnte der LV KTP NRW auch in 2024 für den Bereich Fort- und Weiterbildung für NRW und für die Entwicklung spezieller Fortbildungsformate nutzen (Fachtage, Workshops, etc.).

Die durch die Gruppe auch untereinander vernetzten Referent*innen sind in der Grundqualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach dem QHB (Qualität in der Kindertagespflege - Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei) sowie in der Fortbildung für die Kindertagespflege zu verschiedenen Schwerpunktthemen in NRW tätig.

Die Referent*innen werden vom LV KTP NRW in Form von Rundmails über für die Kindertagespflege relevante Themen informiert und bereichern ihrerseits den LV KTP NRW mit ihren Erfahrungen und Informationen. Da die Referent*innen zum Teil auch selbst als Fachberater*innen für Kindertagespflege bei Jugendämtern oder freien Trägern, die nicht Mitglied beim LV KTP NRW sind, tätig sind, ergeben sich auch dadurch neue Vernetzungsstränge. Ein Austausch der Referent*innen untereinander als auch mit dem LV KTP NRW steigert die Qualität der Qualifizierenden und stärkt die Vernetzung insgesamt.

8. Öffentlichkeitsarbeit und -materialien

Im Jahr 2024 hat der LV KTP NRW folgende Öffentlichkeitsmaterialien für das Handlungsfeld Kindertagespflege NRW entwickelt, überarbeitet und veröffentlicht:

Im April 2023 erschien erstmalig der **„Bericht zum Pilotdurchlauf der 80 UE QHB-Qualifizierung für sozialpädagogische Fachkräfte in NRW. Eine Orientierungshilfe für Bildungsträger in der Kindertagespflege“**. 2024 erfolgte eine Aktualisierung.



Samenpapier "Lasst uns gemeinsam wachsen"

Um auf das 50. Jubiläum der Kindertagespflege aufmerksam zu machen, erstellte der LV KTP NRW Samenpapier mit QR-Codes zur Aktion. Fachberatungsstellen und Kindertagespflegepersonen konnten das Samenpapier über die Homepage bestellen. Die Aktion war sehr gefragt und das Samenpapier (1.000 Stk.) schnell vergriffen.

Artikel in der Zeitschrift Kleinstkinder erschienen: „Vergütung, Fortbildung, Vernetzung ...“

Roxana Philippi, pädagogische Mitarbeiterin beim LV KTP NRW, griff in ihrem Artikel „Vergütung, Fortbildung, Vernetzung ...“ in der Ausgabe 04/2024 der Fachzeitschrift Kleinstkinder das Thema der gezielten Anreize zur Gewinnung und Bindung von Kindertagespflegepersonen auf, um bestehende Betreuungsplätze langfristig zu sichern und den steigenden Bedarf nach Plätzen in der Kindertagesbetreuung auch künftig zu decken.

Bildungsträgerverzeichnis

Seit Mai 2024 besteht für alle Bildungsträger aus NRW, die (angehende) Kindertagespflegepersonen qualifizieren, die Möglichkeit, sich über die Homepage des LV KTP NRW in einem Verzeichnis mit ihren jeweiligen QHB-Kursen einzutragen. Ziel ist es, auf der Homepage des LV KTP NRW eine Übersicht bereitzustellen, in der die Bildungsträger in NRW mit ihrem Kursangebot für Kindertagespflegepersonen (80UE, 160+, 300UE) sichtbar werden. Auf diesem Wege können an einer Qualifizierung Interessierte möglichst einfach einen Kurs in ihrer Nähe finden.

Bettina Konrath im Interview ...

... mit der Rheinischen Post (August 2024) zur Situation der Kindertagespflege in NRW:

Bettina Konrath, Vorsitzende des Landesverbandes Kindertagespflege NRW e.V., wurde für den Artikel „Tagesmütter in NRW in Not - wie das etablierte System ins Schleudern gerät“ in der Rheinischen Post (RP) von Sina Zehrfeld interviewt: "Wir haben NRW-weit nicht überall, aber in vielen Kommunen einen Rückgang in der Nachfrage, beispielsweise in Köln, Düsseldorf, den großen Ruhrgebietsstädten“, sagte Bettina Konrath, Vorsitzende des Landesverbandes Kindertagespflege. Auch würden Kinder bei den Tageseltern immer häufiger nicht erst mit drei, sondern schon mit zwei Jahren wieder abgemeldet, um in Kindergärten zu wechseln.“ In dem Artikel kommt auch Daniela Heimann vom Landeselternbeirat der Kitas zu Wort: "Viele Eltern wechseln früher, als sie eigentlich möchten, weil sie Angst haben, dass sie sonst später keinen Kita-Platz mehr kriegen. Kinder werden dabei häufig auch unterjährig aus der Tagespflege herausgezogen“, schilderte Daniela Heimann vom Landeselternbeirat der Kitas. Einrichtungen oder Jugendämter kontaktierten die Betroffenen etwa mit der Nachricht: Jetzt habe man eine Unterbringung anzubieten. Werde sie abgelehnt, könne man im kommenden Jahr keine mehr garantieren.

Stellungnahme zum Antrag der SPD-Fraktion

„Der frühkindlichen Bildung geht die Puste aus, nun auch Implosion der Plätze – Kitas und Kindertagespflege müssen gestärkt werden“. Der Landesverband Kindertagespflege NRW e.V. (LV KTP NRW) wurde auf Vorschlag der Fraktionen und im Namen des Vorsitzenden des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend, Herrn Abgeordneten Wolfgang Jörg, als Sachverständiger zur Anhörung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend am 24. September 2024 eingeladen. Gegenstand der öffentlichen Veranstaltung ist der Antrag der Fraktion der SPD, Drucksache 18/9159: "Der frühkindlichen Bildung geht die Puste aus, nun auch Implosion der Plätze - Kitas und Kindertages-

pflege müssen gestärkt werden". Im Vorhinein wurden alle geladenen Sachverständigen gebeten, schriftlich Stellung zum Antrag der SPD-Fraktion zu beziehen. Alle eingegangenen Stellungnahmen sind online als Parlamentspapiere abrufbar.

Stellungnahme zum Erlass „Offene Ganztagschulen sowie außerordentliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich" Vorlage 18/2781 - Anhörung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend am 6. November 2024

Der LV KTP NRW wurde auf Vorschlag der Fraktionen und im Namen des Vorsitzenden des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend, Herrn Abgeordneten Wolfgang Jörg zur Anhörung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend eingeladen und am 6. November 2024 im Landtag gehört. Im Vorhinein wurden alle geladenen Sachverständigen gebeten, schriftlich Stellung zu dem Erlass zu beziehen. Alle eingegangenen Stellungnahmen sind online als Parlamentspapiere abrufbar.

9. Beratung

Durch die Beratung der verschiedenen Zielgruppen trägt der LV KTP NRW zur Weiterentwicklung der landesweiten Infrastruktur von Kindertagespflegeangeboten und zur Qualitätsentwicklung der Kindertagespflege in NRW bei.

Das Beratungsangebot des LV KTP NRW wird sowohl telefonisch als auch per E-Mail in Anspruch genommen.

Zu diesen drei Themen wurden vermehrt spezifische Fragen gestellt:

- Qualifizierung nach dem QHB (inkl. Kinderpfleger*innen, sozialpädagogische Fachkräfte) / Einsatz von Kindertagespflegepersonen als Ergänzungskräfte in Kitas (Personalverordnung NRW)
- Rechtliche Einschätzungen / Konflikte beraten
- Großtagespflege / Angestelltenverhältnisse
- Belegungslücken in der Kindertagespflege

Zusätzlich verweist das pädagogische Team des LV KTP NRW in seiner Beratung sowie auf der Homepage und den Social-Media Kanälen des LV KTP NRW kontinuierlich auf die Möglichkeit des Downloads der Handreichung Kindertagespflege in Nordrhein-Westfalen, an deren jährlicher Aktualisierung der LV KTP NRW mitwirkt.

Bei Beratungsanfragen mit rechtlichen Anliegen konnte der LV KTP NRW in Form einer Lotsenfunktion auf sein kostenloses Angebot der Rechts- und Steuerberatung durch Expertinnen für die Kindertagespflege in NRW verweisen.

10. Statistik der angebotenen Steuer- und Rechtsberatung

Die mit den Mitteln der Projektförderung seit 2016 eingerichtete Rechts- und Steuerberatung wurde auch in 2024 weiterhin stark nachgefragt.

Die Rechts- und Steuerberatung erfolgte im Rahmen von Honorarverträgen mit zwei ausgewiesenen und auf

die Kindertagespflege spezialisierten Expertinnen aus den Bereichen Recht (Rechtsanwältin Iris Vierheller) und Steuerrecht (Steuerberaterin Cornelia Teichmann-Krauth) als kostenlose Beratung per E-Mail und als Telefonsprechstunde (nur Rechtsberatung).

Nach wie vor stellen die öffentlichen Träger mit Abstand die meisten Anfragen, gefolgt von Kindertagespflegepersonen, freien Trägern und (vereinzelt) Eltern. Der Anstieg von Anfragen durch Eltern war in 2024 überraschend hoch: Von 26 auf 41.

Frau Vierheller stellt eine große Auswahl der Fragen und Antworten aus der Rechtsberatung dem MKJFGFI und dem Vorstand/Team des LV KTP NRW zur internen Nutzung zur Verfügung; dies war auch in 2024 für die Beratungsanfragen im LV KTP NRW eine hilfreiche Grundlage.

Rechtsberatung, Landesverband NRW, Januar bis Dezember 2024 – Anzahl der Anfragen					
	schriftlich	Jugendamt	freie Träger	Kindertagespflegeperson	Eltern
	644	349	85	169	41
	telefonisch				
	92	22	10	46	14
Gesamt	736	371	95	215	55

Iris Vierheller, Rechtsanwältin, Statistik erstellt im Januar 2025

Das Angebot zur steuerlichen Beratung von Kindertagespflegepersonen und Fachberater*innen umfasste die schriftliche Beantwortung von Anfragen per Mail.

Wie auch in den vergangenen Jahren wurden im Jahr 2024 sowohl von Kindertagespflegepersonen als auch von Fachberater*innen Anfragen gestellt. Die weitaus meisten Anfragen kamen von Kindertagespflegepersonen.

Aktuelle Informationen über die Kindertagespflege in NRW:

www.landesverband-kindertagespflege-nrw.de



**Landesverband
Kindertagespflege
NRW**

Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.
Breite Str. 10b
40670 Meerbusch

Tel: 0 21 59 - 8 16 81 66

E-Mail: info@lv-ktp-nrw.de